



ST. MARGARETA



ST. MARTIN



ST. PETER

PFARRBRIEF

PFARREIENGEMEINSCHAFT

Mamming-Niederhöcking

Hauptstraße 24 - 94437 Mamming

Tel. 09955-241 – Telefax 09955-904986

E-mail: mamming@bistum-regensburg.de

niederhoecking@bistum-regensburg.de

Selig, die Frieden stiften

Mt 5,9

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung

Kollekte am
Pfingstsonntag,
31. Mai 2020

www.renovabis.de



Liebe Pfarrgemeinde!

Im letzten Pfarrbrief, an unseren Kirchentüren und auf unserer Homepage findet sich das ausführliche Schutzkonzept. Hier nur die wichtigsten Punkte als Übersicht:

- ⊕ Das Platzangebot ist durch den geforderten Abstand von 2m nach allen Seiten sehr eingeschränkt. (Mamming ca. 50 Plätze, Bubach 17 Plätze, Niederhöcking ca. 50 Plätze)
 - ⊕ **Wer Krankheitssymptome aufweist (insbesondere ungeklärte Atemwegsinfekte und Fieber), in den letzten Tagen Kontakt zu einem COVID-19-Patienten hatte oder selbst unter Quarantäne steht, darf nicht am Gottesdienst teilnehmen.**
 - ⊕ Desinfektion der Hände vor dem Betreten der Kirche
 - ⊕ Es besteht Maskenpflicht während des Gottesdienstes.
 - ⊕ Gekennzeichnete Sitzplätze.
 - ⊕ Mundkommunion ist nicht möglich.
 - ⊕ Die Kollekte findet beim Hinausgehen an den Kirchentüren statt; auf den Friedensgruß ist zu verzichten.
 - ⊕ Für Beerdigungen gelten die Regelungen für Gottesdienste, d.h. in Gebäuden richtet sich die Teilnehmerzahl nach der Anzahl der vorhandenen Plätze bei einem Mindestabstand von 2m, im Freien dürfen es höchstens 50 Personen bei einem Mindestabstand von 1,5 m sein. Teilnehmer haben eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen
 - ⊕ Die Taufe eines einzelnen Täuflings ist außerhalb der Messe möglich. Dazu gelten dieselben Platz- und Abstandsregeln wie bei der Messe. Die Teile der Tauffeier, die für den Eingang der Kirche vorgesehen sind, finden in der Kirche statt. Die Mitfeiernden sollen während der Taufliturgie auf einem festen Platz bleiben, mit Ausnahme des Täuflings, der Eltern, des Paten/der Patin und ggf. der Geschwister des Täuflings. Der Taufpriester trägt zum Taufritus im engeren Sinne und zu den ausdeutenden Riten Mund-Nase-Bedeckung.
- Liebe Gläubige, Liebe Pfarrangehörige**, Gottesdienste zu feiern und die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen zu beachten erfordert Disziplin, Verständnis und viel guten Willen. **DANKESCHÖN, dass Sie sich so vorbildlich daranhalten, dass wir mit Vorsicht und Vernunft miteinander die Heilige Messe feiern können.** Es geht darum, andere zu schützen, und wenn jede/-r auf den Schutz der/des anderen bedacht ist, ist man auch selber gut geschützt. Nur wenn wir als Pfarrei und jede und jeder einzelne am selben Strang ziehen, wird sich diese Situation einspielen ... dann werden wir Gott feiern, den Gott des Lebens, und von daher Kraft, Mut und Hoffnung für uns und in unseren Anliegen gewinnen

Mit dem Wunsch, dass alle gesund bleiben grüßt Sie Ihr Pfarrer Thomas Gleißner ☺

Gott ist Geist – leicht, sodass er mich nicht erdrückt; unfassbar wie die Musik, die uns von der Orgel her zugespielt wird. Heute ist er auf der Suche nach einer zweiten Heimat in dir und in mir. Wo sollte er sonst andocken?

GOTTESDIENSTORDNUNG

30.05. SAMSTAG - Samstag der 7. Osterwoche

17.00 Rosenkranz in Bubach

19.00 Heilige Messe am Vorabend in Mamming

PFINGSTEN

Kollekte für Renovabis

31. Mai 2020

Pfingsten

Lesejahr A

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium: Johannes 20,19-23



Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

8.00 Heilige Messe in Niederhöcking

10.00 Heilige Messe in Mamming für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

19.00 Maiandacht am Marterl in Niederhöcking

19.00 Maiandacht in Bubach

19.00 Maiandacht in Mamming

01.06. MONTAG - PFINGSTMONTAG – MARIA, MUTTER DER KIRCHE

Buswallfahrt nach Freising entfällt

8.00 HI. Messe in Mamming

8.00 Heilige Messe in Bubach

10.00 Heilige Messe in Niederhöcking für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen



02.06. DIENSTAG - HI. Marcellinus u. HI. Petrus

19.00 Rosenkranz in Oberhöcking für den Weltfrieden – keine hl. Messe in Mamming

03.06. MITTWOCH - HI. Karl Lwanga und Gefährten

8.00 Heilige Messe in Bubach

04.06. DONNERSTAG - der 9. Woche im Jahreskreis

19.00 Heilige Messe in Mamming

05.06. FREITAG - HI. Bonifatius

8.30 Laudes - Morgenlob in Mamming

15.00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit in Niederhöcking

19.00 Heilige Messe in Niederhöcking

06.06. SAMSTAG - HI. Norbert v. Xanten

11.00 Feier der Taufe in Niederhöcking

17.00 Rosenkranz in Bubach

19.00 Heilige Messe am Vorabend in Mamming für alle lebenden und verstorbenen

7. Juni 2020

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Exodus 34,4b.5-6.8-9

2. Lesung: 2. Kor 13,11-13

Evangelium:

Johannes 3,16-18



Ulrich Loose

»» Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. ««

8.00 Heilige Messe in Bubach

10.00 Heilige Messe in Mamming

Bibelwort: **Johannes 3,16-18** Was soll man denn sagen zur Dreifaltigkeit?

Am ehesten erreicht man die Vorstellungswelt von Menschen mit den drei Falten des einen Vorhangs. Da ist zugleich ein „drei und eins“. Und wenn wir dann auf diese Bibelstelle schauen, ist doch nur wieder von zweien die Rede: Dem Vater und dem Sohn. Der Geist ist – ja, wo ist er hier? Zumindest weit entfernt. Oder zwischen den Zeilen? Auch dem Evangelisten Johannes dürfte klar gewesen sein, dass man ohne einen gutwilligen Geist diese Worte nicht verstehen wird. Es war allein Gottes Entschluss, als sein Sohn zur Welt zu kommen. Dazu trugen Menschen nichts bei. Menschen sollen aber verstehen, warum das geschieht, nämlich aus Gnade. Oder, in den Worten des Textes: damit wir dem Gericht entgehen. Wer an den Sohn glaubt, wird nicht gerichtet. Das ist doch mal ein Wort – falls man sich vor dem Gericht fürchtet. Das sollten nur die, die Gottes Willen verachten oder lächerlich machen. Fürchten sollten sich nur die, die andere Menschen ausbeuten oder ihnen Gewalt antun, in welcher Form auch immer. Dazu wollen wir nicht gehören, darum lassen wir den Geist an uns wirken und folgen dem Sohn des Vaters: Liebt einander, wie Gott uns liebt. Bleibt mit allen Menschen auf Herzeshöhe. Wer das will, entgeht dem Gericht und liegt Gott am Herzen. Michael Becker

08.06. Montag - der 10. Woche im Jahreskreis

09.06. Dienstag – Hl. Ephräim der Syrer

18.00 Hl. Messe in Mamming

19.00 Rosenkranz in Oberhöcking für den Weltfrieden

10.06. Mittwoch - Sel. Eustachius Kugler

19.00 Heilige Messe am Vorabend in Bubach Prozession um die Kirche entfällt

11. Juni 2020

Fronleichnam

Lesejahr A

1. Lesung: Deuteronomium
8,2-3.14-16a

2. Lesung: 1. Kor 10,16-17

Evangelium:
Johannes 6,51-58



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht esst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben und ich werde ihn auferwecken am jüngsten Tag. «

8.00 Heilige Messe in Niederhöcking

10.00 Heilige Messe in Mamming

Leider können aufgrund der staatl. Vorgaben und den diözesanen Anweisungen keine Fronleichnamsprozessionen stattfinden. Es ist auch nicht möglich, die Vereine und die Fahnenabordnungen einzuladen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich sonst für die Organisation und Durchführung (Altäre, Verkehrssicherung, Musik, Fahnen) beteiligt hätten. Der Gottesdienst wird nach außen mit Lautsprecher übertragen.

Jesus kommt, er wahrt nicht Distanz, er berührt, damit ich neu werde. Ich wünsche, dass mir immer wieder aufgeht, dass in der Kommunion Neues in mein Leben eintritt, dass ich mich nie an den Kommuniongang gewöhne, dass ich mir durch den Empfang des gewandelten Brotes und den Wein einiges Falsche abgewöhne. Das heute hochgehaltene Brot und der Wein bergen Risiken und Nebenwirkungen. Wenn ich zur Monstranz dieses Brotes werde, wenn ich zum Kelch des Weines werde, wenn ich Ihn in den gewandelten Speisen empfangen, dann halte ich es nicht für unmöglich, mich zu wandeln und immer wieder zu Ihm hinzuwenden.

12.06. FREITAG - Freitag der 10. Woche im Jahreskreis

8.30 Laudes - Morgenlob in Mamming

15.00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit in Niederhöcking

19.00 Heilige Messe in Niederhöcking

13.06. SAMSTAG - Hl. Antonius v. Padua

17.00 **gestaltete eucharistische Anbetung in Bubach**

19.00 **Heilige Messe am Vorabend in Mamming** für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

19.00 **Heilige Messe Fatimatag in Niederhöcking**

14. Juni 2020

**Elfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 19,2-6a

2. Lesung: Römer 5,6-11

Evangelium:

Matthäus 9,36 – 10,8



» Als er die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; denn sie waren müde und erschöpft wie Schafe, die keinen Hirten haben. Da sagte er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! «

8.00 Heilige Messe in Niederhöcking

Fronleichnamsprozession entfällt

10.00 Heilige Messe in Mamming

11.15 Feier der Taufe in Niederhöcking

Bibelwort: Matthäus 9,36 – 10,8 Jesus hat Mitleid mit Menschen, die müde und erschöpft sind. Das ist kein oberflächlich-rührseliges Mitgefühl. Der griechische Text gibt Hinweise, dass es Jesus „bis in die Gedärme hinein“ berührt, die Menschen um ihn so zu erleben. Oder um es ein bisschen flapsig auszudrücken: In Anbetracht der ausgepowerten Situation derer, die Jesus angetroffen hat, hat es ihm den Magen umgedreht. Darauf beruft Jesus zwölf Menschen mit Namen und Geschichte und Geschichten, schickt sie, um in seinem Namen zu den Menschen zu gehen und sehr konkret und erfahrbar Gutes zu tun. Durch die Freunde Jesu sollen die Menschen einen Unterschied zum Bestehenden erleben können. Sie sollen heiler, reiner, wacher, gesünder werden. Sie sollen wieder Hoffnung erleben. Und Jesus trägt seinen Freunden auf, nicht nur zu handeln, sondern den Menschen auch zu erzählen, worum es bei all dem geht: um das Reich Gottes, oder anders gesagt, um Gottes neue Welt. Mein Eindruck ist, dass viele Menschen auch heute unendlich müde und erschöpft und ausgebrannt sind. Manches Mal frage ich mich, was vielen Menschen heute fehlt, oder anders gesagt, was ihnen Richtung und Ziel geben könnte. Als glaubender Mensch glaube ich, dass es erstens einmal gut ist, mich selber von Jesu Berührtsein berühren zu lassen. Zweitens, mich so wie seine Freunde von ihm zu den Menschen schicken zu lassen. Und drittens, mit seiner Hilfe den Horizont meines Lebens größer zu spannen und an seine neue Welt zu glauben.

15.06. MONTAG - HI. Vitus (Veit)

16.06. DIENSTAG - HI. Benno

18.00 Schülermesse in Mamming

19.00 Gebetsandacht der Laien in Oberhöcking

17.06. MITTWOCH - Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis

8.00 Heilige Messe in Bubach

18.06. DONNERSTAG - Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

19.00 Heilige Messe in Mamming

19.06. FREITAG - HEILIGSTES HERZ JESU

8.30 Laudes - Morgenlob in Mamming

15.00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit in Niederhöcking

19.00 Heilige Messe in Niederhöcking

20.06. SAMSTAG – Unbeflecktes Herz Mariä

19.00 Heilige Messe am Vorabend in Bubach

19.00 Heilige Messe am Vorabend in Mamming

Z W Ö L F T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

21. Juni 2020

**Zwölfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jeremia 20,10-13

2. Lesung: Römer 5,12-15

Evangelium:
Matthäus 10,26-33



Ulrich Loose

» Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht töten können, sondern fürchtet euch eher vor dem, der Seele und Leib in der Hölle verderben kann! Verkauft man nicht zwei Spatzen für einen Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters. «

8.00 Heilige Messe in Niederhöcking

10.00 Heilige Messe in Mamming für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Bibelwort: **Matthäus10,26-33** Muss man denn alles dreimal sagen?

Kennen Sie diesen Spruch auch noch aus Kindertagen, wenn die Mutter halb resigniert, halb zornig ihre Rede wiederholen musste?

Jesus musste es dreimal sagen: Fürchtet euch nicht! Und dabei hat er es doch nicht nur in diesem Evangelium, sondern schon so oft wiederholt. Doch jetzt wird es ernst: Die Jünger sollen sagen, was Sache ist, und es droht durchaus Gefahr für Leib und Leben.

Eine Situation, die wir heute kaum noch nachvollziehen können. Bei uns wird man maximal ausgelacht, wenn man sich für Jesus und seine Botschaft einsetzt. In anderen Ländern hören die Christen Jesu „Fürchtet euch nicht!“ mit Ohren, die manchen Todesschrei nicht vergessen können.

Doch die Fragen dieses Sonntags treffen auch uns: Wage ich einen Einsatz, der mich was kosten kann? Traue ich Gott zu, dass er mich beschützt? Bin ich in seinem Namen unterwegs, mit seiner Botschaft im Ohr und dem Reich Gottes vor Augen? Oder ist mir das alles zu riskant? Muss man auch mir dreimal sagen: Fürchte dich nicht?

Christina Brunner

22.06. MONTAG - Hl. Paulinus, Hl. John Fisher und Hl. Thomas Morus

23.06. DIENSTAG der 12. Woche im Jahreskreis

18.00 Schülermesse in Mamming

19.00 Rosenkranz in Oberhöcking für den Weltfrieden

24.06. MITTWOCH - GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS



Am 24. Juni feiern wir das **Geburtsfest Johannes des Täuflers**. Man bezeichnet ihn gerne als den „Vorläufer“, weil er die Welt auf Christi Kommen vorbereitet. Aber Johannes ist viel mehr: Er ist der, der uns immer neu auf Jesus hinweist. Es geht nicht um uns. Auch wir stehen im Dienst Jesu, der größer ist als wir. Er muss wachsen, und wir müssen geringer werden. Das lehrt uns Johannes, und es ist gut, wenn wir uns immer wieder daran erinnern.

8.00 Heilige Messe in Bubach

25.06. DONNERSTAG - Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis

19.00 Heilige Messe in Mamming

26.06. FREITAG - Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer

8.30 Laudes - Morgenlob in Mamming

15.00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit in Niederhöcking

19.00 Heilige Messe - Patrozinium in Usterling

27.06. SAMSTAG - Hl. Hemma v. Gurk und Hl. Cyrill v. Alexandrien

17.00 Rosenkranz in Bubach

19.00 Heilige Messe am Vorabend in Mamming

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. Juni 2020

**13. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: 2. Kön 4,8-11.14-16a

2. Lesung: Römer 6,3-4.8-11

Evangelium:

Matthäus 10,37-42



Ulrich Loose

» Wer euch aufnimmt, der nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat. Wer einen Propheten aufnimmt, weil es ein Prophet ist, wird den Lohn eines Propheten erhalten. Wer einen Gerechten aufnimmt, weil es ein Gerechter ist, wird den Lohn eines Gerechten erhalten. «

8.00 Heilige Messe in Mamming

10.00 Heilige Messe in Niederhöcking für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Bibelwort: **Matthäus 10,37-42** *Der 13. Sonntag im Jahreskreis liegt in diesem Jahr zwischen dem Fest der Geburt Johannes des Täuflers (24. Juni) und dem Hochfest der Apostel Petrus und Paulus (29. Juni). Drei Vorbilder, die das radikal gelebt haben, was Jesus im heutigen Evangelium fordert: Radikale Nachfolge, Kreuzesnachfolge, die Bereitschaft, das eigene Leben gering zu achten. Doch ich bin weder der Täufer noch einer der beiden Apostel. Jesus legt die Messlatte hoch, sehr hoch, zu hoch für mich. Wobei die drei genannten Vorbilder keine lupenreinen Helden der Nachfolge*

gewesen sind. Johannes hat im Gefängnis gezweifelt, ob Jesus wirklich der Messias ist; Petrus hat Jesus verleugnet; Paulus die ersten Christen verfolgt. Jesus hat dem Johannes auf seine Zweifel geantwortet, hat dem Petrus vergeben und Paulus eigenhändig zur Umkehr geführt. Wenn ich in der Nachfolge immer wieder scheitere, kann ich das auch: Auf Jesus hören, mir von ihm vergeben lassen und mich von ihm führen lassen. Dann ist auch bei mir Erstaunliches möglich in der Nachfolge – welche Formen sie in meinem ganz persönlichen Leben auch annimmt. Michael Tillmann

Hinweis: Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name in Verbindung mit Messintentionen veröffentlicht wird, bitten wir um Mitteilung!

PFARRNACHRICHTEN VOM 02.06.2020 BIS 28.06.2020

VORBEREITUNG AUF DIE FEIER DER ERSTKOMMUNION

Einen neuen Termin für die Feier der Hl. Erstkommunion kann ich im Moment noch nicht festlegen. Er wird aber sehr wahrscheinlich erst nach den Sommerferien stattfinden. Bitte beten Sie zuhause mit Ihren Familien! Wenn die Zeit der Krise vorbei ist, finden wir sicher einen Termin an dem wir mit unseren Kommunionkindern feiern können ☺



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Juni

Wir beten dafür, dass alle, die leiden, vom Herzen Jesu berührt werden und dadurch ihren Weg zum Leben finden.

BITTE BEACHTEN!

Alle Chorproben, Tischgruppentreffen, Ministrantentreffen, KEB Veranstaltungen, Versammlungen, Gebetskreis im Pfarrheim usw. müssen weiterhin ausfallen.

Rosenkränze, Laudes u. Andachten in den Kirchen finden wieder statt. Allerdings müssen die Rosenkränze vor den Hl. Messen entfallen, da sonst die Zeitvorgabe von 1 Stunde überschritten wird. Auch die Abstandregeln und Hygienemaßnahmen müssen eingehalten werden.

Pfarrbüros sind für den Parteiverkehr ab sofort wieder geöffnet, unter Einhaltung der Abstandregeln und der Hygienemaßnahmen. Außerdem ist es nach wie vor möglich telefonisch Kontakt aufzunehmen. Pfarrer Gleißner ist für Sie jederzeit telefonisch erreichbar.

Auch wenn wir unsere MINISTRANTINNEN UND MINISTRANTEN schon sehr vermissen, warten wir hier noch ein wenig ab. Ich denke, dass wir nach den Pfingstferien wieder mit Euch am Altar feiern werden ☺



PFARRBÜRO

Das Pfarrbüros in Mamming und Niederhöcking sind vom 02. Juni bis 15. Juni geschlossen.

HINWEIS ZUM FRONLEICHNAMSFEST

Wie alle kirchlichen Hochfeste können wir auch das Hochfest des Leibes und Blutes Christi aufgrund der derzeitigen Lage nicht in der üblichen, gewohnten Weise begehen. Wir können zusammen die Eucharistie feiern, aber die feierliche Prozession wird nicht stattfinden.



Ein herzliches Vergelt's Gott geht an die Familien, die normal die Altäre hergerichtet hätten. Auch an alle Vereine und die Gemeinde Mamming mit ihrer Bürgermeisterin, den Stellvertretern und den Gemeinderäten, sowie auch der Stadt Landau mit dem 1. Bürgermeister, seinen Stellvertretern und den Mitgliedern des Stadtrates. Es ist leider auch nicht möglich und praktikabel, dass die Fahnenabordnungen teilnehmen. Schade, aber ich verspreche Ihnen mein Gebet in Ihren Anliegen und sende am Ende den Segen für unsere Heimat!



Herzlichen Glückwunsch

WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN DER LETZTEN 10 JAHRE!

Wir wollen mit diesem Gedenken jeweils an die Verstorbenen erinnern, die in diesem Zeitraum des Pfarrbriefes im Laufe der

vergangenen 10 Jahre verstorben sind:

02.06.2012	Georg Feuerer	(77 Jahre)
02.06.2013	Hildegard Sieber	(74 Jahre)
04.06.2012	Rita Moosbauer	(75 Jahre)
05.06.2016	Haider Georg	(79 Jahre)
10.06.2016	Willibald Hartmann	(44 Jahre)
11.06.2018	Robert Kobres	(43 Jahre)
13.06.2012	Rosalia Steinberger	(89 Jahre)
14.06.2015	Katharina Konrad	(83 Jahre)
15.06.2010	Magdalena Hofmann	(85 Jahre)
15.06.2015	Elisabeth Mittermeier	(82 Jahre)
16.06.2014	Otto Langhammer	(63 Jahre)
17.06.2018	Emma Stadler	(84 Jahre)
18.06.2014	Gregor Baran	(2 Tage)
18.06.2017	Xaver Weinmann	(70 Jahre)
19.06.2014	Maria Lallinger	(85 Jahre)
19.06.2018	Hildegard Kerscher	(81 Jahre)
20.06.2010	Gisela Kreuzpaintner	(63 Jahre)
23.06.2014	Kutscherauer Walter	(78 Jahre)
27.06.2012	Hildegard Weikl	(91 Jahre)

Herr, schenke ihnen die Erfüllung ihrer Sehnsucht in deinem Reich des Lebens. Amen.

IN DEN LETZTEN WOCHEN SIND AUS UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT VERSTORBEN

22.03.2020	Elfrieda Zettl, Bubach	(88 Jahre)
22.03.2020	Rosa Marchl, Niederhöcking	(79 Jahre)
01.04.2020	Johann Krieger, Mamming	(88 Jahre)
06.05.2020	Josef Obermeier, Mamming	(69 Jahre)
09.05.2020	Elfriede Sicheneder, Pilberskofen	(79 Jahre)
14.05.2020	Theres Heiland, Bubach	(86 Jahre)
18.05.2020	Pauline Thalhammer, Windschnur	(89 Jahre)



19.05.2020 Johann Steinberger, Bachhausen (75 Jahre)

24.05.2020 Elisabeth Ransberger, Ma.schwaigen (36 Jahre)

O HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE.

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit dem Pfingstfest schließt der Osterfestkreis. 50 Tage hindurch hat die Kirche in den Texten der Heiligen Schrift von der Begegnung mit dem Auferstandenen, dem Sendungsauftrag an die Jünger und die Bitte um den Heiligen Geist gesprochen. Nach seiner Himmelfahrt verheißt Jesus den Jüngern neues Leben und den Anbruch des Reiches Gottes. Das Pfingstfest ist auch der Geburtstag der Kirche, unser Geburtstag als Glaubensgemeinde hier in unseren Gemeinden. Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass uns der Heilige Geist an Pfingsten neu beschenkt mit der Fülle seiner Gaben!

Meine Grüße verbinde ich heute mit einem Text vom Priester Anthony de Mello SJ (+1987)

WAS DIE KIRCHE AM DRINGENDSTEN BRAUCHT

Die Kirche macht eine Zeit des Chaos und der Krise durch.

Das ist nicht unbedingt schlimm. Eine Krise fordert zum Wachstum heraus.

Das Chaos ist die Voraussetzung der Schöpfung, vorausgesetzt- und das ist eine gewaltige Voraussetzung - der Geist Gottes schwebt über ihm.

Was die Kirche heute am dringendsten braucht, sind nicht neues Recht, neue Theologie, neue Strukturen, neue Liturgien- sie alle sind ohne den Heiligen Geist ein leb- und seelenloser Leib.

Wir benötigen verzweifelt jemand, der uns unser Herz aus Stein nimmt und ein Herz aus Fleisch gibt;

wir benötigen wieder eine Infusion aus Begeisterung, Eingebung, Mut und geistlicher Kraft.

Wir müssen ohne Entmutigung oder Zynismus zu unserer Aufgabe stehen, mit neuem Glauben an die Zukunft und an die Menschen, für die wir wirken.

Mit anderen Worten: Wir brauchen eine neue Herabkunft des Heiligen Geistes.

Um es noch konkreter zu sagen:

Wir brauchen Menschen, die vom Heiligen Geist erfüllt sind.

Gottes reichen Segen wünscht Ihnen auch im Namen von Pater Victor Maria Susai, msfs

Ihr Pfarrer Thomas Gleißner, der auch in Zukunft auf Sie zählt! ☺

Ein herzliches Vergelt's Gott sage ich allen die mithelfen, dass bei den Gottesdiensten das Schutzkonzept eingehalten werden kann, ganz besonders bei den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung!

Dankeschön sei auch all denen gesagt, die unsere Maialtäre vorbereitet und gestaltet haben und die Blumen dafür gespendet haben.

PFARREIENGEMEINSCHAFT MAMMING-NIEDERHÖCKING HAUPTSTR. 24 – 94437 MAMMING

E-mail: mamming@bistum-regensburg.de bzw. niederhoecking@bistum-regensburg.de

Internet: www.kirche.mamming.de | Pfarrer Thomas Gleißner

Bürostunden im Pfarrbüro:

Mamming: mittwochs 9.00 – 11.00 Uhr (Fr. Parzl) Tel. 09955-241 – Telefax 09955-904986

Niederhöcking: montags 9.00 – 10.00 Uhr und mittwochs 17.30 -18.30 Uhr (Fr. Lustig) Tel. 09951/59440

Bankverbindungen:

Kath. Kirchenstiftung Mamming

IBAN: DE33 7419 1000 0006 4115 76

Kath. Kirchenstiftung Niederhöcking

IBAN: DE69 7419 1000 0006 6516 82

Kath. Kirchenstiftung Bubach

IBAN: DE56 7419 1000 0006 4137 81

